Hugo und Gerty von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 23. 5. 1912

|Herrn D^r A Schnitzler Wien XVIII Sternwartestrasse 71.

Historische Gemälde in der Alten Post zu Sterzing:
Zunftfahne, gemalt von Anton Siess 1794
(Central-Hotel Alte Post
(erbaut 1556)
in Sterzing a. Br. (950 m)
Besitzer: F. P. KLEEWEIN

23 V. 912.

An Welsberg vorüberfahrend gedachten wir lieber Tage, die wir gern erneuern möchten. Sind übermorgen Paris, längstens 5 VI Rodaun.

Herzlichst Ihr Hugo. [hs. Gertrude von Hofmannsthal:] Viele herzliche Grüsse Gerty.

♥ CUL, Schnitzler, B 43.

5

10

Bildpostkarte, 234 Zeichen

Handschrift Hugo von Hofmannsthal: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent (Adresse)

Handschrift Gertrude von Hofmannsthal: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Sterzing«.

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *327« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: *377«

- 🗈 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: *S. Fischer* 1964, S. 265.
- 14 Viele ... Gerty.] quer am rechten Rand

Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal, Gertrude von Hofmannsthal, Franz Paul Kleewein, Anton Sieß Werke: Zunftfahne der Bäcker und Müller mit den Heiligen Elisabeth, Sebastian und Agnes Orte: Alte Post, Paris, Rodaun, Sternwartestraße 71, Sterzing, Welsberg-Taisten, Wien

Quelle: Hugo und Gerty von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 23. 5. 1912. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02070.html (Stand 8. August 2024)